

Die Russen griffen zwei Filialen sowie einen Transportstützpunkt der Ukrposhta an

25.08.2026

Die Russen griffen eine Zweigstelle sowie einen Transportstützpunkt der Ukrposhta in Meni im Gebiet Tschernihiw und eine Zweigstelle in Kramatorsk im Gebiet Donezk an.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Russen griffen eine Zweigstelle sowie einen Transportstützpunkt der Ukrposhta in Meni im Gebiet Tschernihiw und eine Zweigstelle in Kramatorsk im Gebiet Donezk an.

Dies teilte der Generaldirektor der AG „Ukrposhta“, Ihor Smilianskyj, mit.

In Meni in der Oblast Tschernihiw griffen die Russen zweimal eine Filiale der Ukrposhta sowie den Transportstützpunkt der mobilen Filialen an, die die ländlichen Ortschaften des Bezirks versorgen, erklärte der Unternehmensleiter.

„Keiner unserer Kollegen wurde verletzt! Der Stress war zweifellos groß, aber das Wichtigste ist: Es gab keine Verletzten und keine Todesopfer“, schrieb er auf Telegram.

Derzeit sind vor Ort weiterhin der staatliche Katastrophenschutz (DSNS) und unser regionales Team im Einsatz, das die Folgen beseitigt und bereits einen Plan für die Unterbringung der Mitarbeiter sowie die rasche Wiedereröffnung der Filiale an einem neuen Standort ausarbeitet.

„Alle Sendungen, die durch den Angriff beschädigt wurden oder verloren gegangen sind, werden wir auf jeden Fall ersetzen“, versprach Smiliansky.

Auch die Filiale in Kramatorsk wurde getroffen. „Wir hatten sie jedoch rechtzeitig geschlossen, sodass weder Mitarbeiter noch Kunden zu Schaden kamen. Wir beginnen nun mit der Reparatur und Wiederherstellung der Filiale“, berichtete er.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 220

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.